



DER CITROËN DS3
Entdecken Sie sein Temperament und genießen Sie sein aufregendes Design
[Jetzt Testfahrt vereinbaren](#)

**11-15%
KÖNIGSKLASSE
TEAKHOLZ**

Toprendite mit Teakholz
Sicher, ökologisch, börsenunabhängig. Die Chance für Privatanleger - bereits ab 3200 €
[Informieren Sie sich >](#)

FOCUS-SCHULE | Nr. 6 (2010)

Realschule

[nächste Seite \(2/2\)](#)

Ab durch die Mitte!

Mittwoch 01.12.2010, 00:00 · von FOCUS-SCHULE-Redakteurin Iris Röll



Die bildungspolitisch erfolgreiche Realschule ist vom Verschwinden bedroht

Photoscom

ZUM THEMA

Pisa-Studie
Deutschland trippelt nach vorne

FOCUS-Leserdebate
Brauchen wir strengere Lehrer?



Dieser Artikel stammt aus dem FOCUS-SCHULE Magazin, Ausgabe Nr. 6, 2010

[Inhaltsangabe Nr. 6](#)
[Magazin-Archiv](#)

SCHLAGWÖRTER

- [Baden-Württemberg](#)
- [Bayern](#)
- [Berlin](#)
- [Bremen](#)
- [Bertram Brossardt](#)
- [Deutschen Bank](#)
- [Eltern](#)
- [Finnland](#)
- [Weitere Themen \(15\)](#)

Realschulen? Ach ja, die gibt's ja auch noch. Ganz im Stillen machen sie richtig gute Arbeit. Trotzdem ist das Erfolgsmodell in Gefahr.

Herr Böhm hat einen tollen Job. Er vertritt ein Produkt, das bei den Kunden Bestwerte in Ansehen und Sympathie erreicht. Und trotzdem schaut er manchmal sehr nachdenklich in die Ferne und sagt leise: „Vielleicht haben wir noch kein so tolles Marketing. Wir sind halt immer die Braven.“ Die Braven, das sind Deutschlands Realschulen, und Jürgen Böhm ist ihr oberster Lobbyist: Chef des Verbands Deutscher Realschullehrer.

In Zeiten bildungspolitischer Orientierungslosigkeit hat sich die Realschule als eine Art VW Golf profiliert: bewährte Mittelklasse, passt viel rein, man kommt überallhin damit, ebenso zuverlässig wie unauffällig. Die öffentliche Wahrnehmung dominieren andere Protagonisten: die Hauptschule als problemüberladenes Auslaufmodell. Gymnasium? Zwangsbeschleunigte Schüler-Quälanstalt.

Gute Chancen bei der Lehrstellensuche

Dazwischen machen die 2500 deutschen Realschulen oder auch die 1400 Mittelschulen, die zum Realschulabschluss führen, ebenso ruhig wie erfolgreich ihre Arbeit. In der Pisa-Auswertung von 2006 landeten die Realschulen stets über dem deutschen Durchschnitt, übrigens sehr deutlich vor den Haupt- und Integrierten Gesamtschulen, aber auch vor den sogenannten Schulen mit mehreren Bildungsgängen; das sind die Mittel-, Gemeinschafts- oder Sekundarschulen, die Haupt- und Realschulabschluss anbieten. Die Bayern vergessen nicht, darauf hinzuweisen, dass ihre Realschüler in den Naturwissenschaften gleichauf mit dem Pisa-Primus Finnland lagen, in Mathematik nur leicht darunter.

Von Statistik kann man nicht leben, von einem guten Job schon, denn auch die Wirtschaft schätzt die Ausbildung: In Bayern haben 2008 doppelt so viele Realschüler wie Abiturienten eine Banklehre begonnen; bei der Deutschen Bank startete immerhin ein Viertel mit der mittleren Reife, bei Volkswagen waren es 60 Prozent. „Wir machen seit Jahren durchweg positive Erfahrungen mit Realschülern“, heißt es bei dem Automobilkonzern. „Gerade auch in modernen Berufen wie Elektroniker für Geräte und Systeme oder Mechatroniker haben Realschüler mit Abstand die Nase vorn“, weiß Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft, und resümiert: „Wer die Realschule ordentlich abschließt, hat sehr gute Zukunftsaussichten.“




Schulwahl

[Übersicht](#)

[Schulserie](#)

[Schulübertritt](#)

Neueste Artikel



16.12.2010
Realschule: Ab durch die Mitte

Meistgelesene Artikel

16.12.2010
Realschule: Ab durch die Mitte

11.11.2010
Ganztagschule: Enttäuschte Erwartungen, viel Potenzial





FOCUS SCHULE
Nr. 6, 23.11.2010

Abo
Inhalt
Archiv
FOCUS-SCHULE-Merkzettel
Das Magazin für engagierte Eltern
Alle 2 Monate neu!

Google-Anzeigen

Abitur 2. Bildungsweg
Einstieg jederzeit möglich! Zuhause bei freier Wahl der Prüfungsfächer.
www.sgd.de/Abitur

Lernen im Ausland



Auslandsjahr: Ab nach Asien



Einheitsschule in Frankreich: „Das Niveau ist dramatisch gesunken“

Thema verfolgen

Heimliche Abiturienten von morgen?

Traditionell punkten Realschüler vor allem im öffentlichen Dienst und bei freien Berufen, etwa in der Anwalts- oder Steuerberaterkanzlei, aber bundesweit entscheiden sich mittlerweile die meisten für eine Laufbahn als Einzelhandels- oder Bürokaufmann. Auch unter den medizinischen Fachangestellten (früher: Arzthelfer) stellen sie mit zwei Dritteln die große Mehrheit – wenn sie denn eine Ausbildung beginnen. Etwa ein Drittel besucht nach der mittleren Reife direkt eine zwei- bis dreijährige gymnasiale Oberstufe bis zum Abitur, wofür meist schon ein Notenschnitt von 3,0 ausreicht.

Der Realschüler von heute – der heimliche Abiturient von morgen? So sieht es aus. Allein Baden-Württemberg hat in den vergangenen drei Jahren mehr als 50 neue Bildungsgänge an beruflichen Gymnasien eröffnet. „Dieser Bereich expandiert extrem“, bestätigt Jutta Mägdefrau, Professorin für Realschulpädagogik an der Universität Passau. „Für manche Eltern, die ihre Kinder nicht dem G8-Stress aussetzen wollen, ist die Realschule jetzt ein guter Weg zum Abitur.“

Beliebt bei den Eltern

Und damit sind wir bei der nächsten Fan-Gemeinde der Realschulen: den Eltern. „Bei unseren Umfragen zeigen sich Mütter und Väter immer höchst zufrieden, das ist fast schon unheimlich“, berichtet Ingrid Ritt vom Landeselternverband Bayerischer Realschulen. „Die einzige Bitte lautet: keine größeren Veränderungen!“ Während die Hauptschule stetig Schüler verliert und das Gymnasium dazugewinnt, zeigt sich die Realschule unverändert attraktiv. In Bayern hat sich die Zahl der Schüler in den vergangenen 20 Jahren sogar fast verdoppelt; dort hätte gut 40 Prozent der Realschüler die Zugangsberechtigung zum Gymnasium, in Baden-Württemberg ist es jeder vierte.

Aber worin liegt denn nun das Erfolgsgeheimnis der Realschule? Was macht sie so richtig? „Sie ist von den Reformstürmen der letzten Jahre verschont geblieben, das ist ihr gut bekommen“, urteilt der Bildungsforscher Peter J. Brenner von der TU München, selbst Vater von zwei ehemaligen Realschülern. „Die Arbeitsmarkt- und Berufsorientierung mit den Wahlpflichtfächern ab Klasse 7 ist herausragend – die können anschließend ordentlich tippen, buchführen, technisch zeichnen oder PC-Programme anwenden“, sekundiert die Passauer Professorin Mägdefrau. „Dabei ist das Theorie-Niveau immer noch anspruchsvoll; den Unterricht geben Fachlehrer.“

[nächste Seite \(2/2\)](#)

Übersicht: Realschule

Ab durch die Mitte!	Seite 1
Erfolgsgeheimnis Mittelstellung	Seite 2

[Lesenswert \(8\)](#) [Twitter](#) [Facebook](#) [Drucken](#)

 [Registrieren](#), um sehen zu können, was deinen Freunden gefällt.

Leser-Kommentare (5)

16.12.10, 11:05 **Für mich war das aktuelle Schulsystem**
 von full_of_hate
 die Rettung, ohne die ich wohl durch ein Raster gefallen wäre. Hauptschule nachgeholt (Mit sehr guten Noten, Gymnasialempfehlung) - Ausbildung (Danach bekomme ich ein dem Realschulabschluss gleichwertiges Zeugnis). Erst danach kann ich studieren, aber immer noch besser als garnicht zu studieren...

[Antwort schreiben](#)

 [Registrieren](#), um sehen zu können, was deinen Freunden gefällt.

[weitere Kommentare](#)

Kommentar schreiben

[Login](#) | [Netiquette](#) | [AGB](#)

Username eingeben

Überschrift eingeben



Schule in China: Die Erwachsenen haben ein leichtes Leben

[Suchergebnis](#) [Erweiterte Suche](#)



Praktikum: Mit wilden Tieren lernen



Bildung: Grips mit Erdgas fördern

Einschulung



Kolumne: Schulstart – die ersten 100 Tage



Einschulung: Neun Tipps zum Schulstart



Sprachgebrauch: Achtung, i-Dötzchen unterwegs

ANZEIGE



FriedrichstadtPalast
 Das perfekte Geschenk: Tickets und Gutscheine für Berlins größte Show jetzt online buchen.



PKV Preisvergleich
 Vergleichen Sie jetzt über 3.000 PKV Tarife. Kostenfreie Online-Eingabe.



1&1 Surf & Phone 19,99€
 1&1 Surf & Phone Flat 16.000 Special 19,99 €/ M. DSL-Flatrate inkl. WLAN-Modem für 0,- €



Schreiben Sie hier Ihren Kommentar

Abschicken

Anzeige



Der E-Postbrief ist da!

Verschicken und empfangen Sie in Zukunft Briefe auch bequem online.

[Mehr Informationen »](#)



Krankenschutz im Ausland

Mit dem ADAC Auslands- Krankenschutz sind Sie weltweit hervorragend versichert!

[Mehr Informationen »](#)

Das könnte Sie auch interessieren

Intern **Kriminalität**

Albertville-Realschüler wieder unter einem Dach



Knapp zehn Wochen nach dem Amoklauf an der Albertville-Realschule in Winnenden lernen die Schüler wieder unter einem Dach. Die nach dem Blutbad auf mehrere Standorte verteilten knapp 600 Schüler und 70 Lehrer bezogen am Montag einen Containerkomplex in Sichtweite ihrer alten Schule. [ZUM ARTIKEL](#)

Panorama **Kriminalität**

Stichwort: Die Albertville-Realschule in Winnenden



Seit 1969 pflegt die Kleinstadt Winnenden in Baden-Württemberg eine Städtepartnerschaft mit der französischen Olympiastadt Albertville. Die Realschule, in der sich am Mittwoch der Amoklauf ereignete, trägt den Namen Albertvilles. [ZUM ARTIKEL](#)

Wissen **Integration**

Nationalpreis für Hoover-Realschule

In der Berliner Herbert-Hoover-Realschule müssen auch die ausländischen Schüler in den Pausen Deutsch sprechen – für dieses Konzept ist die Schule ausgezeichnet worden. [ZUM ARTIKEL](#)

© FOCUS Online 1996-2010

FOCUS Services: [RSS](#) | [Widgets](#) | [Newsletter](#) | [Archiv](#) | [Screensaver](#)

[Sitemap](#) | [Hilfe/Kontakt](#) | [Datenschutz](#) | [AGB](#) | [Inserieren](#) | [Impressum](#) | [Editor's Blog](#) | [Fotocredits](#)